

Neuanfang des Magdeburger Kantatenchores im Juli 1966 mit Jürgen Irmscher



Probst Heinz Fleischhack mit Jürgen Irmscher
auf dem Weg zum Einführungsgottesdienst des
neuen Kantors zu St. Ambrosii

Superintendent
Eberhardt Neumann

Schon kurz nach dem Tod von Werner Tell war nach einer Nachfolge für seine Ämter gesucht worden. Unterschiedliche Vorstellungen zwischen Gemeindevorstand von St. Ambrosius, Kirchenkreis und Konsistorium darüber, wie die Stelle zu besetzen sei, hat zu Verzögerungen geführt. Für die Integration des Kantatenchores in diesen Aufgabenbereich haben sich vor allem der Superintendent Magdeburgs Eberhardt Neumann und Probst Heinz Fleischhack eingesetzt. Damit haben diese beiden zum Überleben des Kantatenchores beigetragen.



Schließlich wurde Jürgen Irmscher, Kantor an der Johanniskirche in Halle (Saale), gefragt, ob er nach Magdeburg kommen würde, um die vielseitigen Aufgaben zu übernehmen. Jedoch kam die Einberufung zu den Bausoldaten (Wehrersatzdienst in der DDR) dazwischen. So konnte Jürgen Irmscher das neue Amt erst im Sommer 1966 antreten.

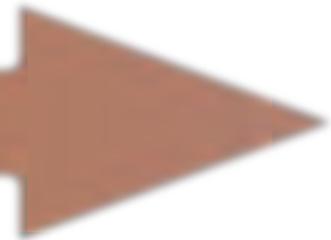
Wiederaufbau

Der Kantatenchor 1966 - 1970

Neubeginn mit 17 Sängerinnen und Sängern (14 Damen, 3 Herren) am 14. Juni 1966

Aufführung der Johannespassion von J. S. Bach mit 53 Sängerinnen und Sängern am 23. März 1970 (15 im Sopran, 18 im Alt, 9 im Tenor, 11 im Bass)

Schwerpunkte der Chorarbeit



1966

Geistliche Chormusik
(a cappella Programm)

1967

H. Schütz: Johannespassion
Bach-Kantaten-Abend
J. S. Bach:
Weihnachtsoratorium I-III

1968

Schütz: Lukaspassion
Kantaten und Motetten
J. S. Bach:
Weihnachtsoratorium IV-VI

1969

G. Ph. Telemann: Lukaspassion
H. Schütz: Musikalische Exequien
Weihnachtsmusik im Kerzenschein

1970

J. S. Bach: Johannespassion
Motetten und Bach-Kantate 140
Weihnachtsmusik im Kerzenschein

DOM - REMTER

Dienstag, den 21. März 1967 - 19.30 Uhr

HEINRICH SCHÜTZ:
Johannes-Passion

Ausführende:

Göthard Kirsche	Evangelist
Göthard Stier	Christusworte
Werner Franke	Petrus, Pilatus
LEAND Göthard Benschel	Orgel

Der Magdeburger Kantatenchor
Leitung: Jürgen Irmscher

Melchior Frank (1812-1886) Fürwahr, er trug unsere Krankheit
Motette für vierstimmigen Chor (Jes. 53, 4-6)

Joh. Seb. Bach (1685-1750) Canzona d-Moll / BWV 588
für Orgel

Heinrich Schütz (1588-1628) „Das Leiden unsers Herren Jesu Christi,
wie uns das beschreibet der heilige Evangeliste
Johannes“ (Joh. 18-19 / EKG 26, 8)

Arrangement: Konzertleitung Heinrichshafen KG

STUNDE DER KIRCHENMUSIK

MUSICA SACRA

Kantaten u. Motetten

Ausführende: Ursula Schlenker - Sopran
Der Magdeburger - Kantatenchor
Ein Instrumentalkreis
Leitung: KMD J. Irmscher

in der Klosterkirche
„Unser Lieben Frauen“

am Sonntag, 9. Juni 68
um 17.00 Uhr.

MAGDEBURGER KANTATENCHOR

Johann Sebastian BACH

JOHANNESPASSION

für Soli, Chor und Orchester

Christel Klug - Sopran Christa Müller - Alt
Wolf Reinhold - Tenor Göthart Stier - Baß Thomas Thomaschke - Baß

Der Magdeburger Kantatenchor Ein Instrumentalkreis

Leitung: KMD JÜRGEN IRMSCHER

Montag, 23. März 1970 • 19.30 Uhr • Ambrosiuskirche (Halberstädter Straße)

Die Kirche ist geheilt

Eintrittskarten: M 6.00, 4.00 und 2.50 (Büchle Ermäßigter)
Konzertsaal Heilbrunn, Heilbrunnplatz / Ev. Buchhandlg. Hofmann, Lohsestraße 2 / AmbrosiusBirn, Halberstädter Straße 199
und an der Abendkasse

Der Kantatenchor in den 70-er und 80-er Jahren



Magdeburger Kantatenchor

Sonntag, den 21. November 1976 - 20 Uhr
in der geheizten AMBROSIUS-KIRCHE
(Halberstädter Straße)

Wolfgang Amadeus Mozart
Requiem d-Moll
für Solostimmen, Chor und Orchester

Renate Bromann - Sopran
Dietlind Kuckelt - Alt
Wolf Reinhold - Tenor
Günther Schmidt - Baß
Der Magdeburger Kantatenchor

Die Leistung des Chores kann nicht nur anhand der Aufführung großer Oratorien gemessen werden. Der Magdeburger Kantatenchor zeigt in den 70-er und 80-er Jahren zunehmende Qualität, aber auch eine zunehmende Anzahl an Konzerten. Sowohl im Bereich der a-cappella-Musik als auch im Bereich der großen Oratorien entsteht ein fundiertes Repertoire, aus dem geschöpft werden kann. Die Johannespassion von J. S. Bach wird in diesen zwei Jahrzehnten insgesamt 7 mal aufgeführt, das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach elf mal (unterschiedliche Zusammenstellung der Kantaten). Gleichzeitig behält der Chor aber seine Aktivität im Bereich des a-cappella-Konzertes bei und singt zunehmend auch außerhalb Magdeburgs, vor allem in der Propstei. In den 80-er Jahren kommen Chorreisen in das Erzgebirge mit a-cappella-Programmen dazu.

MAGDEBURGER KANTATENCHOR

Rufführung im Atrium!

Sonntag, 26. März 1972 - 19.30 Uhr - PAULUSKIRCHE
Gasthestraße

Johann Sebastian BACH
Matthäuspasion
für Soli, Chor und Orchester

Sibylle Suske - Sopran
Wolf Reinhold - Tenor
Peter-Volker Springborn - Baß

MAGDEBURGER KANTATENCHOR

Im Rahmen des Magdeburger Kirchenfestes

Sonntag - 9. Juni 1974 - 11.30 Uhr
Pauluskirche (Goethestraße)

JOSEPH HAYDN
Die Schöpfung
Oratorium für Soli, Chor und Orchester

Christel Klug
Christian Vögler
Peter-Volker

Magdeburger Kantatenchor

Sonntag, 5. November 1972 - 19.30 Uhr
in der Ambrosiuskirche Magdeburg-Sudenburg
(Ambrosiusplatz)

GEISTLICHE CHORMUSIK
am Vorabend des 300. Todestages von Heinrich Schütz

FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY

Elias
Oratorium für Soli, Chor und Orchester



Sonntag, den 22. Oktober 1978 - 20 Uhr
im Dom St. Nikolaus in Stendal

Sonntag, den 29. Oktober 1978 - 20 Uhr
in der St. Sebastian-Kirche in Magdeburg

Leitende:

Sibylle Suske - Leipzig, Sopran
Renate Frank-Reinecke - Berlin, Sopran
Christa Müller - Dessau, Alt
Käthe Rösche - Halle, Alt
Ekkehard Wagner - Leipzig, Tenor
Albrecht Lepelt - Halle, Tenor
Peter-Volker Springborn - Berlin, Baß
DOMCHOR STENDAL
MAGDEBURGER KANTATENCHOR

Leitung: Domkantor Horst Lehmann
KMD Jürgen Irmischer

Der MAGDEBURGER KANTATENCHOR
singt in einer

GERETADE
alte MADRIGALE
und bekannte VOLKSLIEDER

FREITAG, 1. JULI 1977, 19.30 UHR
GEMEINDEZENTRUM
NEUSTÄDTER STR. 6

MAGDEBURGER KANTATENCHOR

Johann Sebastian Bach
h-Moll-Messe
(sogen. „Hohe Messe“) für Soli, Chor und Orchester

AUSFÜHRENDE:

Christel Klug, Leipzig - Sopran
Gerda Schriever, Leipzig - Alt
Ekkehard Wagner, Leipzig - Tenor
Tomas Möwes, Magdeburg - Baß

MAGDEBURGER KANTATENCHOR
Orchester
Leitung: Jürgen Irmischer

Sonntag, 28. Oktober 1979 - 19.30 Uhr - PAULUSKIRCHE Magdeburg

Um das alles zu ermöglichen, werden die Chorarbeitstage am Wochenende ab 1970 und die Probenwochenenden ab 1972 eingeführt. Zu diesen Wochenendrängen fährt der Chor zunächst 1972 nach Gernrode, dann 1973-77 nach Darlingerode und ab 1978 mit wenigen Unterbrechungen in das Huberhaus in Wernigerode. Zweimal waren wir auch im Schloss Mansfeld (1986 und 1991).